

## Michael Meding – Letzter Kommandant Zerstörer Lütjens

Aufgewachsen bin ich in Ochsenfurt/Unterfranken. Nach meinem Schulabschluss trat ich am 1. Juli 1979 als Offizieranwärter in die Marine ein. Nach Beendigung der Offizierausbildung wurde ich für zweieinhalb Jahre Zugführer an der damaligen Marineküstendienstschule in Glückstadt an der Elbe.

Meine Laufbahn als Seeoffizier begann 1983 in Kiel. Als Leutnant zur See wurde ich zunächst als Wachoffizier auf Mehrzwecklandungsbooten eingesetzt, von 1984 bis 1990 als Kommandant. Nach einjähriger Ausbildung zum Führungsmittel- und Waffeneinsatzoffizier war ich im Dienstgrad eines Kapitänleutnants von 1992 bis 1995 Operations- und Navigationsoffizier auf den Zerstörern *Mölders* und *Rommel*. Dabei nahm ich zwei Mal an der Embargooperation „*Sharp Guard*“ in der Adria teil. 1992 absolvierte ich den Stabsoffiziergrundlehrgang an der Führungsakademie in Hamburg.



1995 wurde ich Chef der Einheit im Stab 1. Zerstörergeschwader in Kiel, 1996 wechselte ich für zwei Jahre als Erster Offizier auf die Fregatte F 209 *Rheinland-Pfalz* nach Wilhelmshaven. Nach einer anschließenden Verwendung als Lehrstabsoffizier am Taktikzentrum Marine in Bremerhaven wurde mir am 20. April 2001 das Kommando über den Zerstörer D 185 *Lütjens* übertragen. Während dieser Zeit nahm ich u.a. unter NATO-Flagge an der *Operation „Active Endeavour“* im Mittelmeer teil. Am 18. Dezember 2003 stellte ich den letzten Zerstörer der Deutschen Marine, die *Lütjens*, in Wilhelmshaven außer Dienst. Von 2004 bis 2019 war ich Referent im Bundesministerium der Verteidigung auf der Bonner Hardthöhe. Am 30. September 2019 wurde ich in den Ruhestand versetzt.

Während meiner Dienstzeit wurde ich ausgezeichnet mit den Ehrenkreuzen der Bundeswehr in Bronze und in Gold, mit den Einsatzmedaillen „*Sharp Guard*“ und „*Active Endeavour*“. Für beide Einsätze wurden mir die entsprechenden NATO-Medaillen verliehen.

Seit 2004 bin ich Mitglied der MK Zerstörer Lütjens Dudweiler e.V., 2008 habe ich die Aufgabe des Schriftführers übernommen.